

EDITORIAL



Jan-Philipp Schmidt
1. Vorsitzender des BdZM e.V.

Liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen, liebe Leser,

die 4. Ausgabe der dentalfresh läutet das Jahresende 2006 ein und ist für mich gleichzeitig die Abschiedsausgabe – nach vier Jahren als 1. Vorsitzender des BdZM ist es an der Zeit, den Stuhl zu räumen. Das Studium ist abgeschlossen und ich blicke nicht nur zurück auf eine schöne Zeit als Zahnmedizinstudent, sondern auch auf eine tolle Zeit beim Bundesverband der Zahnmedizinstudenten in Deutschland. Als ich auf der Bundesfachschaftstagung im Winter 2002 den Posten – mehr durch Zufall – übernommen habe, war mir jedoch nicht klar, wie viel Arbeit nötig sein würde, um jetzt zufrieden zurückblicken zu können. Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinem gesamten Vorstand bedanken! Bei unserem Kassenwart Christian Schulz, der vor allem in der frustrierenden Anfangszeit unseres „Wiederaufbaus“ stets moralischen Beistand geleistet hat, Johan Wölber, dem entspanntesten 2. Vorsitzenden, den man sich wünschen kann, Art Timmermeister, der unermüdlich dafür gekämpft hat, dass es mit dem BdZM aufwärts geht und stets dafür sorgt, dass ich in meinen Projekten nicht erstickte. Weiterhin ein ganz großes Dankeschön an das Team der dentalfresh, an Katharina Thim für das aufwendige Layout und die immer wieder spannenden Cover, an Lutz Hiller dafür, dass immer die finanziellen Mittel für den Druck der Zeitung da sind und ganz besonders natürlich an Susann Luthardt – ohne sie wäre nicht eine Ausgabe auch nur halb so gut geworden ...! Ich möchte mich aber auch bei Euch allen dafür bedanken, dass Ihr Zahnmedizin nicht einfach mit Scheuklappen und Ellenbogen studiert, Euch für eure Kommilitonen einsetzt, egal ob im normalen Semesteralltag, als Semestersprecher oder in der Fachschaft! Außerdem dafür, dass Ihr Euch Gedanken darüber macht, wie man die Lehre verbessern

kann und dafür, dass es Euch nicht scheißegal ist, wie die Studienbedingungen in der Zahnmedizin aussehen! Macht weiter so! Bevor mir jetzt gleich die Tränen kommen, möchte ich noch schnell die Gelegenheit nutzen und Euch daran erinnern, dass die BuFaTa im Wintersemester 06/07 in Leipzig, vom 15. bis 17. Dezember, sicherlich ein spannender und interessanter Jahresausklang wird – außerdem bin ich schon sehr gespannt auf die Neuwahlen des BdZM- und des ZAD-Vorstandes und die neuen Ideen und Ziele.

Ich würde mich selbstverständlich sehr freuen, Euch in Leipzig zu treffen und kann Euch nur empfehlen, so oft wie möglich den Kopf über den Tellerrand Eurer Universität herauszustrecken und Euch neben der Zahnmedizin auch ab und an mit anderen spannenden Aufgaben zu beschäftigen – z.B. mal einen Artikel für die dentalfresh zu schreiben, Aufgaben in der Fachschaft zu übernehmen oder die Arbeit im BdZM zu unterstützen – ich kann aus eigener Erfahrung nur sagen: Ihr werdet es nicht bereuen!

Ich hoffe, Euch gefällt die aktuelle dentalfresh – wenn Ihr Anregungen, Kritik oder Lob loswerden wollt, dann bitte per Mail an dentalfresh@bdzm.de!

Ich wünsche Euch mit der dentalfresh #4/2006 viel Spaß und sage Tschüss!

Viele liebe Grüße zum Abschied!

Euer

A handwritten signature in black ink that reads "Philipp". The script is cursive and fluid.

Jan-Philipp Schmidt
1. Vorsitzender des BdZM e.V.